

Programm

- 1. Rückblick und aktueller Sachstand
- 2. Entwicklungsstrategie
- 3. Ziele
- 4. Maßnahmen
- 5. Zeit-, Kosten- und Maßnahmenplan
- 6. Handlungsempfehlungen
- 7. Verfahren und weiteres Vorgehen
- 8. Fragen und Diskussion
- 9. Beschluss Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit--



I. Zeitplan und Beteiligungsschritte

APR 2020

1. Rückblick / aktueller Sachstand

- Fertigstellung Entwurf Abschlussbericht
- Abstimmungsgespräch mit der Regierung von Oberfranken

	BESTANDSAUFNAHMEN	Auftaktgespräch (Jour fixe 1)			
OV 2018		Auftakt- und Ideenwerkstatt Expertengespräche Bestandserhebungen			
DEZ 2018	 Grundlagen Städtebau / Freiraum Demographie, Sozialraum 				
JAN 2019	Soziale Infrastruktur Wirtschaft, Arheitsmarkt	Lenkungsgruppe 1			
	Verkehr	öffentlicher Stadtspaziergang			
FEB 2019	 Freizeit, Kultur, Naherholung, Tourismus 	öffentlicher Dorfspaziergang			
MÄR 2019	Kilma und Energie				
APR 2019	~	Jour fixe 2			
		Jour fixe 2			
MAI 2019	SWOT-ANALYSE	Lenkungsgruppe 2			
JUN 2019					
	_	Jour fixe 3			
JUL 2019		Jour fixe 3			
	LEITBILDER, ZIELE,	Lenkungsgruppe 3			
NUG 2019	HANDLUNGSFELDER	Präsentation Stadtrat oder Ausschuss 1			
SEP 2019	_				
	MASSNAHMEN- UND	Jour fixe 4			
OKT 2019	DURCHFÜHRUNGSKONZEPT • Maßnahmenliste	Bürger-Werkstatt Klausurtagung mit Stadtrat und Verwaltung TÖB-Beteiligung			
NOV 2019	Kosten- und Finanzierungsüber- sicht (gcmäß § 149 BauGB) Prioritäten				
DEZ 2019	Fördermöglichkeiten Impulsprojekte				
	~	Präsentation Stadtrat			
IAN 2020	ABSCHLUSSBERICHT ISEK	oder Ausschuss 2			
FEB 2020	(inkl. Kurzfassung)	Informationsveranstaltung			
	T. Control	Jour fixe 5			
MRZ 2020	UMSETZUNG				
6 DD 2020	HANDLUNGSPROGAMM				

2. Entwicklungsstrategie

Normalerweise:

Handlungs- und Orientierungsrahmen für die zukünftige Entwicklung der Stadt Seßlach über einen Zeitraum von ca. 10-15 Jahren

Sonderfall Seßlach: 7 Jahre

Regierung von Oberfranken: "Sanierungsgebiete müssen dringend abgeschlossen werden!"

Entwicklungsziele

übergeordneter Rahmen der Entwicklungsstrategie

Konkrete Maßnahmen und Projekte

Entwicklungsstrategie ist abgestimmt mit

- den Bürgerinnen und Bürgern
- der Stadtverwaltung
- dem Stadtrat



3. Ziele

Innenentwicklung vor Außenentwicklung

- vorrangige Nutzung der Innenentwicklungspotenziale
- Nutzung und Reaktivierung leerstehender oder untergenutzter Bausubstanz
- Berücksichtigung flächensparender Bauweisen bei Neuausweisungen von Siedlungsflächen

Verbesserung des Orts- und Landschaftsbildes

- Erhalt und Nutzung denkmalgeschützter und ortsbildprägender Gebäude
- Überarbeitung des Kommunalen Förderprogramms inkl. Gestaltungshandbuch und Beratung
- Schärfung bebauter/unbebauten Bereiche, Schaffung klarer Übergänge zur Landschaft

Anpassung an den Klimawandel

- energetische Gebäudesanierung im Bestand
- Qualifizierung und Ausbau der Grün- und Freiräume
- Schaffen von verschatteten Bereichen zum Aufenthalt (öffentlicher Raum, Frei- und Spielflächen)



3. Ziele

Verbesserung der Mobilität

- Erhalt ÖPNV
- Ausbau Fuß- und Radwegenetz (inkl. Stellplätze)
- Aufbau E-Mobilitätsinfrastruktur.

Erhalt und Stärkung Gewerbestandort

- Vermarktung Gewerbegebiet Dietersdorf
- Keine Neuausweisung von Gewerbeflächen

Bildung + Soziales

- Ausbau der Kinderbetreuung
- Erhalt der Schule
- Ausbau der Alten- und Pflegeeinrichtungen (insbesondere Tagespflege)



3. Ziele

Stärkung des Tourismus

- Weitere Profilierung (Museum, Beherbergung, etc.)
- Erhöhung der Gäste- und Übernachtungszahlen
- Verbesserung des Kultur- und Freizeitangebots

Technische Infrastruktur

Ausbau Breitband-Internetzugang

Weiterer Ausbau der interkommunalen Zusammenarbeit



4. Maßnahmen

Maßnahmenblatt für jede Maßnahme mit

- Foto und/oder Plan
- Eigentumsverhältnis
- Problemstellung
- Kurzbeschreibung
- Verknüpfung zu anderen Maßnahmen
- Zeitraum
- Kosten
- Förderung

01 Konzept für eine barrierearme Pflastergestaltung

Foto / Plan





Leitprojekt

Eigentumsverhältnis

Stadt Seßlach

Problemstellung

Ein großer Teil der Straßen und Plätze im Sanierungsgebiet sind mit Natursteinpflaster gestaltet. Aufgrund des Materials ist eine Begehbarkeit für mobilitätseingschränkte Menschen nicht oder nur teilweise gegeben.

Ziel(e

Neben einer ansprechenden Gestaltung sollen die Flächen so ausgestattet sein, dass diese für alle Nutzer:innen ohne Einschränkung und bei jeder Witterung begehbar sind.

Kurzbeschreibung

Ein geeignetes und erfahrenes Planungsbüro aus dem Bereich Landschaftsarchitektur soll ein Konzept entwickeln, dass die oben genannte Zielstellung berücksichtigt. Insbesondere ist zu prüfen, wo besonderer Handlungsbedarf besteht und wie die Integration eines neuen, barrierefreien bzw. barrierearmen Pflasters in das vorhandene Pflaster umgesetzt werden kann.

In einem entsprechenden Konzept soll zudem eine Art Handlungsleitfaden für Struktur und Charakter, Materialität und Gestaltung der Oberflächen erarbeitet werden.

in Verbindung mit

502 Sanierung Kirchplatz

S05 Einrichtung einer behindertengerchten Toilette

Zeitraum 2023 - 2024

Kosten 30.000 €

Förderung Städtebauförderung

4. Maßnahmen Gemünda



G01 **Leitprojekt**Neugestaltung
Dorfmitte/ Dorfplatz



G02 **Leitprojekt**Konzept für eine barrierearme
Pflastergestaltung



G03 Aktivierung Backhaus



G04
Machbarkeitsstudie
Altes Schulhaus
(Heldburgplatz 1)



G05 Machbarkeitsstudie Heldburger Straße 15



G06
Sicherung kulturelle
Nutzung Zehntscheune



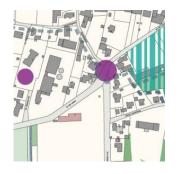
4. Maßnahmen Gemünda



G07
Neugestaltung
Parkplatz an der
Kreck



G08
Zugang zur Kreck



G09
Neugestaltung
Kreuzungsbereich
Fischergasse



G10 Intensivierung Leerstandsmanagement



G11
Gestaltungssatzung,
Förderprogramm,
Sanierungsberatung



G12
Konversion ehemalige
Gärtnerei zum
Wohngebiet



4. Maßnahmen Gemünda



G13 **Leitprojekt**Machbarkeitsstudie
Ärtzehaus/
Tagespflege



G14
Schaffung von
E-Ladestationen



G15
Erstellung
Tourismuskonzept
(Gesamtort)





S01 **Leitprojekt**Konzept für eine barrierearme
Pflastergestaltung



S02 **Leitprojekt**Sanierung Kirchplatz



S03 Stellplätze für Fahrräder in der Altstadt (Fahrradbügel)



S04
Ankauf und
Sanierung KonradHartig-Platz 9



S05 **Leitprojekt**Einrichtung einer behindertengerechte Toilette



S06 Konzept für Heimatmuseum 2.0





S07 Erstellung Tourismuskonzept



S08
Neugestaltung Parkplatz
an der Rodachaue



S09 Aufwertung Grüngürtel



S10 Schaffung einer Freifläche vor dem RothenbergerTor



S11 Verbesserung Zugang zur Rodach



S12
Sanierungskonzept
Rothenberger
Torturm







S13
Mehrgenerationenspielplatz an der
Stadtmauer



S14
Sanierung des Hauses
am Geiersberger Tor



S15 Neuordnung der Stellplätze am südl. Stadteingang



S16 **Leitprojekt**Neugestaltung Spielplatz
am Dr.-Müller-Zwinger



S17
Machbarkeitsstudie
Stadtmauerhaus am
Juliusweg



S18 Umsetzung Lichtmasterplan







S19 Intensivierung Leerstandsmanagement



S20 Gestaltungssatzung, Förderprogramm, Sanierungsberatung



S21
Prüfung neues
Wohngebiet



5. Zeit-, Kosten- und Maßnahmenplan Gemünda

Nr.	Projekt / Maßnahme	2023 - 2024	2025 - 2027	2028 - 2030	Kosten in Tausend €	Träger/ Akteur	Ko- Finanzierung		
	Maßnahmen in Gemünda								
G01	Neugestaltung Dorfmitte/ Dorfplatz				50	Seßlach	StBauF		
G02	Konzept für eine barrierearme Pflastergestaltung (siehe auch S01)				20	Seßlach	StBauF		
G03	Aktivierung Backhaus				10	Seßlach	StBauF		
G04	Machbarkeitsstudie Altes Schulhaus (Heldburgplatz 1)				20	Seßlach	StBauF LfD		
G05	Machbarkeitsstudie Heldburger Straße 15				30	Seßlach	StBauF		
G06	Sicherung kulturelle Nutzung der Zehntscheune				-	Seßlach			
G07	Neugestaltung Parklatz				250	Seßlach	StBauF		
G08	Verbesserung Zugang zur Kreck				50	Seßlach	StBauF		
G09	Neugestaltung Kreuzungsbereich Fischergasse				50	Seßlach	StBauF		
G10	Intensivierung Leerstandsmanagement				100	Seßlach	StBauF		
G11	Überarbeitung kommunales Förder- programm und Sanierungsberatung				20	Seßlach	StBauF LfD		
G12	Konversion ehemalige Gärtnerei zum Wohngebiet				500	Seßlach	StBauF		
G13	Machbarkeitsstudie Ärtzehaus/Tagespflege				25	Seßlach	StBauF		
G14	Schaffung von E-Ladestationen				50	Seßlach			
G15	Erstellung Tourismuskonzept (siehe auch S07)				25	Seßlach			

5. Zeit-, Kosten- und Maßnahmenplan Seßlach

Nr.	Projekt / Maßnahme	2023 - 2024	2025 - 2027	2028 - 2030	Kosten in Tausend €	Träger/ Akteur	Ko- Finanzierung		
	Maßnahmen in Seßlach								
S01	Konzept für eine barrierearme Pflastergestaltung				30	Seßlach	StBauF		
S02	Sanierung Kirchplatz				100	Seßlach	StBauF		
S03	Stellplätze für Fahrräder in der Altstadt				50	Seßlach	StBauF		
S04	Ankauf und Sanierung Luitpoldstraße 9				1.000	Seßlach	StBauF LfD		
S05	Einrichtung einer behindertengerchten Toilette				20	Seßlach	StBauF		
S 06	Konzept für Heimatmuseum 2.0				30	Seßlach	LfnMiB		
S07	Erstellung Tourismuskonzept				25	Seßlach			
S08	Neugestaltung Parklatz Rodachaue				250	Seßlach	StBauF		
S 09	Aufwertung Grüngürtel				500	Seßlach	StBauF		
S10	Schaffung einer attraktiven Freifläche vor dem Rothenberger Tor				250	Seßlach	StBauF		
S11	Verbesserung Zugang zur Rodach				50	Seßlach	StBauF		
S12	Sanierungskonzept Rothenberger Torturm				30	Seßlach	StBauF LfD		
S13	Schaffung eines Mehrgenerationen- Spielplatzes an der Stadtmauer				100	Seßlach	StBauF		
S14	Sanierung des Hauses am Geiersberger Tor				500	Seßlach	StBauF		



5. Zeit-, Kosten- und Maßnahmenplan Seßlach

510	vor dem Rothenberger Tor		250	Seisiacn	StRan⊦
S11	Verbesserung Zugang zur Rodach		50	Seßlach	StBauF
S12	Sanierungskonzept Rothenberger Torturm		30	Seßlach	StBauF LfD
S13	Schaffung eines Mehrgenerationen- Spielplatzes an der Stadtmauer		100	Seßlach	StBauF
S14	Sanierung des Hauses am Geiersberger Tor		500	Seßlach	StBauF
S15	Neuordnung Stellplätze südlicher Stadteingang		100	Seßlach	StBauF
S16	Neugestaltung Spielplatz am DrMüller-Zwinger		250	Seßlach	StBauF
S17	Machbarkeitsstudie Stadtmauerhaus		30	Seßlach	StBauF
S18	Umsetzung Lichtmasterplan und Beleuchtung Stadtmauer / Altstadt		250	Seßlach	StBauF
S19	Intensivieung Leerstandsmanagement		50	Seßlach	StBauF
S20	Gestaltungssatzung, Förderprogramm, Sanierungsberatung		30	Seßlach	StBauF
S21	Prüfung neues Wohngebiet		50	Seßlach	



6. Handlungsempfehlungen

Handlungsschwerpunkte in den kommenden Jahren

- gestalterische Aufwertung der beiden Untersuchungsgebiete
- Gestaltung dem Aspekt der Barrierefreiheit

Sanierungsgebiete Seßlach und Gemünda

Erneuerung beider Sanierungsgebiete und Sanierungssatzungen nach dem Besonderen Städtebaurecht ist erforderlich.

Erweiterung des Sanierungsgebiets in Gemünda

Der Bereich der ehemaligen Gärtnerei in Gemünda kann ohne Vorbereitende Untersuchungen nicht Teil des Sanierungsgebiets werden. Hier muss ggf. eine Mini-VU durchgeführt werden.

Verstetigung des Prozesses

- Quartiersmanagement für Koordination, Betreuung und Beratung
- Offene Gesprächsplattform
- Prozessbegleitendes Gremium (Lenkungskreis)
- Einrichtung eines Verfügungsfonds



7. Verfahren und weiteres Vorgehen

Heute Beschluss über Beteiligung der Träger öffentlicher

Belange und der Öffentlichkeit

November 2022 ggf. Anpassung und Überarbeitung des Abschlussberichts

Dez 2022 / Jan 2023 Auslegung ISEK, Einholung der Stellungnahmen

Ende Januar 2023 Einarbeitung der Anregungen

Februar 2023 Beschluss des ISEK im Stadtrat

Finale Neufassung der Sanierungssatzungen



8. Fragen und Diskussion





9. Beschluss



Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

